

Best PRactice Award für PR-Kampagne der Österreichischen Schuhwirtschaft

Spitzen-PR für die zweitwichtigste Nebensache der Welt: Schuhe

Die von der Wiener PR-Agentur Bauer PR im Auftrag der Initiative Österreichische Schuhwirtschaft entwickelte PR-Kampagne „Worauf alle ÖsterreicherInnen stehen“ wurde mit dem Best PRactice Award ausgezeichnet. Mit diesem von PRVA und Manstein Verlag vergebenen Preis werden besonders innovative, kreative und hervorragende PR-Leistungen honoriert.

Im Auftrag der Initiative Österreichische Schuhwirtschaft, eines Zusammenschlusses von Schuhindustrie, Schuhimporteuren, Schuh-Einzelhandel, Verbundgruppen, Filialketten und Schuhpflegemittel-Herstellern, entwickelte Bauer PR im Frühjahr 2007 das Kommunikationskonzept mit dem Titel „Worauf alle ÖsterreicherInnen stehen“.

Ziel der mehrjährigen Kampagne ist es, das Thema Schuhe und Schuhkauf verstärkt ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Dies gelang und gelingt mit einem Mix innovativer PR-Maßnahmen, der die Jury des Best PRactice Awards überzeugte: So fanden die im Rahmen der Kampagne erstellten Studien „Die Sprache der Schuhe“ und „Die ÖsterreicherInnen und Ihre Schuhe“ breites Echo in Presse, Radio und TV. Die Ver-



Dr. Kurt Riemer, Gremialobmann des Schuhgroßhandels der Wirtschaftskammer Wien und Koordinator der Initiative Österreichische Schuhwirtschaft: „Unsere PR-Kampagne soll das Interesse am Thema Schuh bzw. Schuhkauf

verstärken und wird daher auch von der gesamten Branche mitgetragen: Schuhindustrie, Importeure, Schuh-Einzelhandel, Verbundgruppen, Filialketten und Hersteller von Schuhpflegemitteln – sie alle bringen Ressourcen, Zeit und Ideen ein. Daher freuen wir uns natürlich ganz besonders über die Auszeichnung mit dem Best PRactice Award.“

Auch für Kommerzialrat Karl Novak, Obmann des Bundesgremiums Schuhhandel der Wirtschaftskammer Österreich, ist der Preis ein wichtiges Signal: „Laut der von uns in Auftrag gegebenen Studie meinen 82 Prozent der Österreicher, dass Schuhe wichtig sind. Damit das so bleibt, wollen wir auch in Zukunft als Branche gemeinsam aktiv Öffentlichkeitsarbeit betreiben.“



Fotos: Fotostudio Nessler

steigerung von Promi-Schuhen (u.a. von Anna Netrebko) brachte einen Erlös von 5.000 Euro, und die Wahl von ORF-Wettermoderatorin Dr. Christa Kummer und

„Goleator“ Hans Krankl zu Mr. & Mrs. Shoe 2008 durch eine Fachjury rückte die besondere Aufmerksamkeit, die diese beiden prominenten Personen Ihren Schuhen widmen, in den Vordergrund. Der Erfolg gibt der Initiative Österreichische Schuhwirtschaft und dem Bauer-PR-Team recht: 89 Berichte in Printmedien, Radio und TV lenkten die öffentliche Aufmerksamkeit auf den Schuh und die heimische Schuhbranche. Der bisher erzielte Werbewert der Kampagne belief sich auf mehr als das Doppelte der eingesetzten Budgetmittel.

Auch für die Zukunft haben die Österreichische Schuhwirtschaft und ihre PR-Agentur viel vor: Derzeit arbeitet man an der Produktion einer Schuhfibel, die alle „Schuhsüchtigen“ mit Witzigem und Wissenswertem rund um ihr Lieblingsthema versorgen wird, und für 2010 ist der erste österreichweite „Tag des Schuhs“ geplant. ■



Foto: ????

Dr. Wolfgang Fingernagel (PRVA, Jury-Vorsitzender); Andrea Schneider (PRVA-Vorstand); Dr. Kurt Riemer (Koordinator Initiative Österr.Schuhwirtschaft); Mag. Anita Köninger, (Dr. Viktor Bauer PR); Sebastian Loudon (CR Bestseller); Dr. Viktor Bauer (GF Dr. Viktor Bauer)